

Bedienungsanleitung

(de)

Ergonomisches Telefon mit
Notruffunktion und Funkhandsender

tiptel Ergophone 1310



tiptel

Inhalt

Inhalt	3
Sicherheitshinweise	5
Tastenbelegung	7
Bedienelemente	9
Inbetriebnahme	10
Lieferumfang.....	10
Batterien (optional).....	10
Aufstellen	11
Wandhalterung (Zubehör)	11
Funkhandsender	11
Anschließen	13
Zielwahl-Namenschild beschriften und einlegen	17
Einlegeschild für „Polizei/Feuer“	17
Telefonfunktionen/Telefonieren	18
Direkte Wahl	18
Indirekte Wahl (Wahlvorbereitung)	19
Freisprechen	19
Gespräche vermitteln / Flash (R-Taste)	20
Anrufliste	21
Allgemeines	21
Anrufe anzeigen	21
Texteingaben	23
Texteingabe über den Ziffernblock.....	23
Überblick der möglichen Zeichen.....	24
Telefonbuch	25
Allgemeines	25
Einträge eingeben und speichern	25
Wahl aus dem Telefonbuch	26
Einträge bearbeiten oder löschen	27

Zielwahltasten	29
Allgemeines	29
Zielwahltaste programmieren	29
Wahl mit Zielwahltaste	30
Einstellungen	31
Einstellmöglichkeiten	31
Erweiterte Einstellmöglichkeiten	32
Einstellmenü	33
Lautstärke einstellen	34
Notruffunktion	35
Notruf-Einstellungen	35
Notrufmenu	36
Notruf auslösen	37
Notruf abbrechen	37
Notruf annehmen	38
Funkhandsender testen	38
Anhang	40
Hörgeräte-Kompatibilität	40
Gewährleistung	40
Garantie	40
Konformitätserklärung	40
Entsorgung	41
Hilfe bei Problemen	42
Auslieferungszustand	44
Technische Daten	44
Hinweise für Administratoren	46

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Anleitung vor Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie für späteres Nachschlagen auf.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch: Das Telefon ist geeignet für den Anschluss an das öffentliche analoge Telefonnetz sowie für den Anschluss an analoge Ports von Telefonanlagen.

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- **GEFAHR:** Das Gerät niemals selbst öffnen. Die Steckkontakte nicht mit spitzen oder metallischen Gegenständen berühren. Es besteht Stromschlaggefahr.
- **GEFAHR:** Während eines Gewitters sollten Sie weder telefonieren noch Leitungen anschließen oder trennen. Es besteht Stromschlaggefahr bei einem Blitzeinschlag ins Netz.
- **GEFAHR:** Bei beschädigtem Telefongehäuse oder beschädigten Anschlusskabeln sofort das Telefon vom Telefon- und Stromnetz trennen. Es besteht Stromschlaggefahr.
- Schließen Sie die Anschlusskabel nur an den dafür vorgesehenen Dosen an.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel unfallsicher. Angeschlossene Kabel dürfen nicht übermäßig mechanisch beansprucht werden.
- Stellen Sie das Gerät entfernt von elektrischen Störquellen auf.
- Schließen Sie nur Zubehör an, das für dieses Gerät zugelassen ist.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, feuchten Tuch. Keine Chemikalien oder Scheuermittel verwenden.
- Schützen Sie das Gerät vor Nässe, Staub, Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung.

- Benutzen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Nur das Original-Steckernetzteil und das Original-Telefonanschlusskabel verwenden.
- Die verwendete Steckdose sollte sich in der Nähe dieses Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Steckernetzteil muss frei zugänglich sein, damit es in einer Gefahrenlage (Defekt am Telefon oder am Steckernetzteil) unmittelbar vom Stromnetz getrennt werden kann.
- Vor Öffnen des Batteriefachs ziehen Sie bitte das Telefonanschlusskabel und das Steckernetzteil aus den entsprechenden Dosen.
- Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, die Batterien einmal pro Jahr auszutauschen, da verbrauchte Batterien auslaufen und das Gerät beschädigen können.
- Die Übermittlung eines Notrufs kann nicht unter allen Umständen garantiert werden. Die Notruffunktion sollte bei lebenssichernden Einsätzen nicht ohne Zusatzsicherung benutzt werden.
- Tragen Sie den Funkhandsender nur vorn am Oberkörper über der Kleidung. Somit ist er immer frei zugänglich.
- Das Umhängeband besitzt eine Sollbruchstelle, die bei ungewöhnlich hoher Belastung reißt. Trotz dieser Sicherung kann die Gefahr einer Verletzung nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Verwenden Sie bei bettlägerigen Personen besser das Armband.
- Ersetzen Sie ein defektes Umhängeband nur durch ein Originalband. Manipulieren Sie das Band nicht (indem Sie dieses z.B. verknoten).
- Funkhandsender und Umhängeband sollten außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahrt werden.

Tastenbelegung



Lautsprecher-Taste: Startet die Wahl einer ausgewählten oder eingegebenen Rufnummer. Schaltet die Leitung mit dem Freisprecher an und aus. Schaltet während eines Gesprächs mit dem Hörer auf Lauthören.



R-Taste: Dient bei TK-Anlagen zum Vermitteln. Löst bei manchen Netzen Sonderfunktionen aus.



Taste „Telefonbuch“: Öffnet und schließt das Telefonbuch.



3s

Taste „Telefonbuch“ drei Sekunden drücken: Öffnet die Eingabe für einen neuen Telefonbucheintrag. Ein aufgerufener Eintrag kann bearbeitet werden.



Taste „Anrufliste“: Öffnet und schließt die Anrufliste.



3s

Taste „Anrufliste“ drei Sekunden drücken: Öffnet die Testfunktion für den Funkhandsender.



Plus/Minus-Tasten: Verändern der Lautstärke. Während einer Rufsignalisierung ändert sich die Rufonlautstärke. Während eines Telefonats ändert sich die Hörerlautstärke. Bei den Listen dienen die Tasten zur Umschaltung zwischen Namen und Rufnummer.



Taste „Menu“: Öffnet und schließt das Einstellmenü.



Notruftaste: Löst einen Notruf aus. Schließt das Notrufmenü.



6s

Notruftaste sechs Sekunden drücken: Öffnet das Notrufmenü.



Zielwahltaste: Hier können Telefonnummern als direktes Ziel gespeichert werden.



3s

Zielwahltaste drei Sekunden drücken: Öffnet die Eingabemöglichkeit einer Rufnummer.

Tastenbelegung



Steuertasten (aufwärts/abwärts): Dienen innerhalb der Einstellungen und Listen zur Navigation. Werden im Grundzustand als Zielwahltasten benutzt.



Ok-Taste: Dient zur Übernahme von Einstellungen und führt in eine tiefere Menü-Ebene. Wird im Grundzustand als Zielwahltaste benutzt.



C-Taste: Löscht den markierten Eintrag. Löscht bei Eingabefeldern die Stelle unter der Schreibmarke. Wird im Grundzustand als Zielwahltaste benutzt.

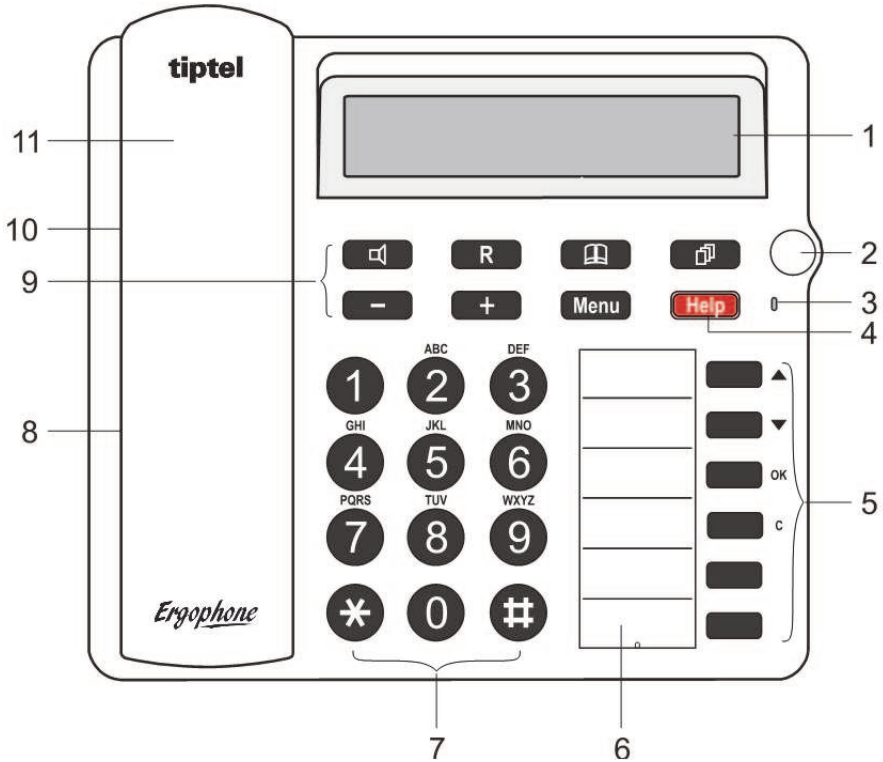


C-Taste drei Sekunden drücken: Löscht gesamte Listen.



Ziffern: Dienen zur Eingabe von Zahlen, Namen und zur Wahl von Telefonnummern.

Bedienelemente



- | | | | |
|---|--------------------------|----|--------------------------|
| 1 | Anzeige | 8 | Lautsprecher |
| 2 | LED | 9 | Funktionstasten |
| 3 | Mikrofon | 10 | Einlegeschild Rufnummern |
| 4 | Notruftaste | 11 | Hörer |
| 5 | Menü- und Zielwahltasten | | |
| 6 | Zielwahl-Namenschild | | |
| 7 | Ziffernblock | | |

Inbetriebnahme

Lieferumfang

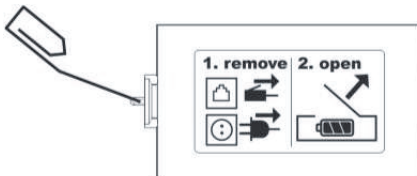
In der Verpackung Ihres Telefons sind enthalten:

- Telefon inkl. Hörer
- Spiralkabel (Hörerschnur)
- Telefonanschlusskabel und TAE-Adapter
- Bedienungsanleitung
- Steckernetzteil
- Funkhandsender mit Umhängeband
- Armband
- Beschriftungsschilder

Batterien (optional)

Soll Ihr Gerät auch während eines Netzausfalls einen Notruf absetzen können, benötigen Sie 3 Microzellen (AAA).

Aus Sicherheitsgründen ziehen Sie zuerst das Telefonanschlusskabel und das Steckernetzteil aus den entsprechenden Dosen. Öffnen Sie dann das Batteriefach auf der Rückseite des Gerätes mit Hilfe eines Werkzeugs (z.B. einer aufgebogenen Büroklammer). Legen Sie die drei Batterien ein, achten dabei auf die richtige Polung und schließen das Batteriefach, bis es einrastet. Stecken Sie das Telefonanschlusskabel und das Steckernetzteil wieder ein.



Testen Sie die Funktion der Batterien, indem Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen und den Funkhandsender testen (siehe

„Funkhandsender testen“). Volle Batterien können bei Netzausfall das Gerät ca. einen Tag mit Strom versorgen.

Wird das Gerät längere Zeit vom Stromnetz getrennt, so sollten die Batterien entnommen werden, um einer unnötigen Entladung vorzubeugen.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, die Batterien einmal pro Jahr auszutauschen, da verbrauchte Batterien auslaufen und das Gerät beschädigen können. Entsorgen Sie alte Batterien fachgerecht (nicht in den Hausmüll werfen).

Aufstellen

Lesen und beachten Sie vor dem Aufstellen die Sicherheitshinweise!

Dieses Gerät wurde für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Lösungsmittel in Möbellacken, Pflegeöle und Lackpflegemittel können die Gerätefüße anlösen. Die so veränderten Gerätefüße können dann Spuren auf den Möbeln hinterlassen. Verwenden Sie daher, besonders bei neuen oder frisch behandelten Möbeln, eine rutschfeste Unterlage.

Wandhalterung (Zubehör)

Eine Wandhalterung können Sie optional als Zubehör erhalten. Befestigen Sie die Wandhalterung mit drei Schrauben an der Wand. Hängen Sie anschließend das Telefon mit den dafür vorgesehenen Haken in die Wandhalterung ein.

Ziehen Sie das Plastikstück in der Höraufnahme heraus und stecken dieses um 180 Grad gedreht wieder ein.

Funkhandsender

Der Funkhandsender wird mit einem vormontierten Umhängeband ausgeliefert. Alternativ kann der Sender auch mit dem Armband am Handgelenk getragen werden.

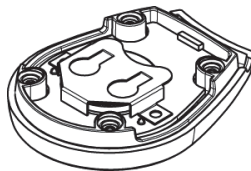
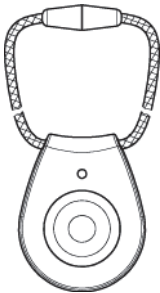
Funkhandsender einbuchen

Der beiliegende Handsender ist ab Werk noch nicht eingebucht.

Zum Einbuchen drücken und halten Sie Zifferntaste 8 für sechs Sekunden. Geben Sie die dreistellige PIN (in der Werkseinstellung 000) ein und bestätigen mit OK. Drücken Sie nun die rote Taste an dem entsprechenden Funkhandsender – im Display erscheint ein neuer Eintrag mit dem 6-stelligen Registrierungscode. Zum Speichern die rote Taste am Funkhandsender nochmals drücken. Zum Navigieren benutzen Sie bitte die Pfeiltasten. Drücken Sie die C-Taste und bestätigen Sie mit OK um einen Funkhandsender zu löschen.

Umhängeband austauschen/entfernen

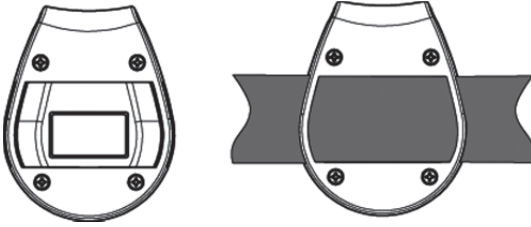
Funkhandsender aufschrauben und Umhängeband herausnehmen. Gegebenenfalls neues Umhängeband einlegen und Sender wieder zuschrauben. Achten Sie vor dem Zuschrauben darauf, dass die Dichtungslippe des Unterteils richtig in der Aussparung des Oberteils sitzt.



Umhängeband herausnehmen und einlegen.

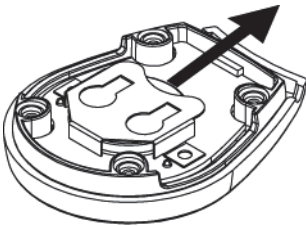
Armband einsetzen

Auf der Rückseite des Handsenders befinden sich zwei längliche Laschen, durch die das Armband gezogen werden kann.



Batterie wechseln

Sie benötigen eine 3V Lithium Knopfzelle CR2032. Funkhandsender aufschrauben und Knopfzelle mit einem passenden Werkzeug in Pfeilrichtung herausdrücken (siehe Abb. auf der nächsten Seite). Neue Knopfzelle entgegen der Pfeilrichtung einsetzen. Die Seite der Knopfzelle mit der Beschriftung (+ Pol) zeigt nach oben. Achten Sie darauf, dass die Dichtungslippe des Unterteils richtig in der Aussparung des Oberteils sitzt, bevor Sie das Gerät zuschrauben.



- ☞ Bei normalem Gebrauch (Funktionstest einmal pro Woche, Notrufauslösung nur im Ernstfall) hält die Batterie bis zu 5 Jahre.

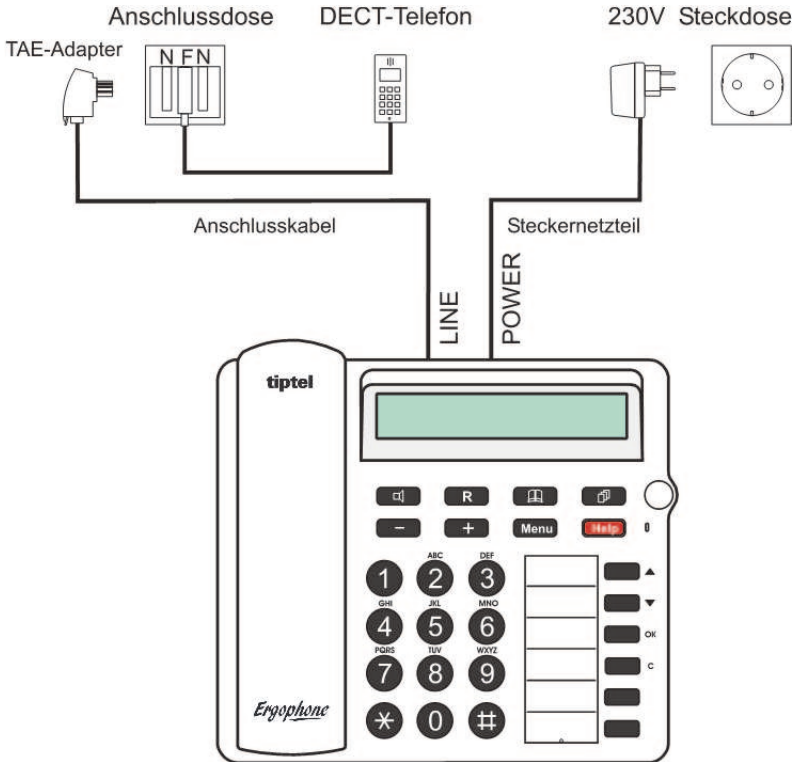
Anschließen



Bevor Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie alle notwendigen Kabel anbringen. Das Gerät bietet hierzu zwei verschiedene Anschlussmöglichkeiten, je nachdem, ob Sie eine Anschlussdose mit mehreren oder nur einem Steckplatz vorfinden.

- ☞ Nach dem ersten Anschließen erscheint das Sprachauswahlmenü. Wählen Sie mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) Ihre Sprache aus und bestätigen Sie die Einstellung mit der Ok-Taste.

Anschlussdose mit mehreren Steckplätzen

- 1** Spiralkabel mit dem einen Ende links am Gerät in die Hörerbuchse und mit dem anderen Ende in den Telefonhörer stecken.
- 2** TAE-Adapter auf ein freies Ende des Telefonanschlusskabels stecken.
- 3** Das zweite freie Ende des Telefonanschlusskabels in Buchse „LINE“ und den TAE-Adapter in den linken Steckplatz der Telefonsteckdose (Steckplatz N) stecken.
- 4** Steckernetzteil mit dem kleinen Stecker in Buchse „POWER“ einstecken und das Steckernetzteil in eine 230V-Steckdose stecken.
- 5** Ein eventuelles Zweitgerät kann in den mittleren Steckplatz der Telefonsteckdose (Steckplatz F) gesteckt werden.

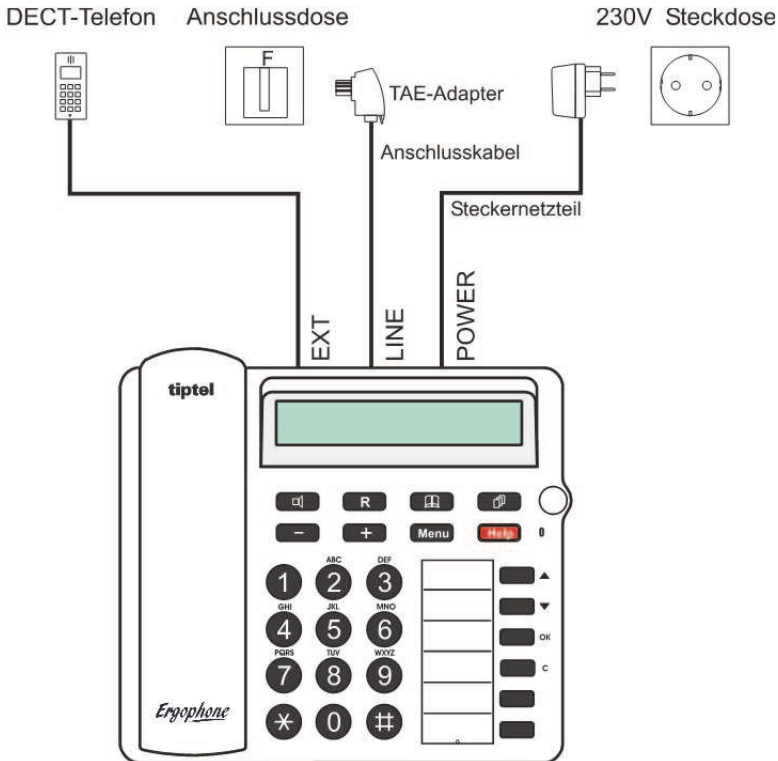


- ☞ In Österreich entspricht der Steckplatz F dem Symbol  und der Steckplatz N dem Symbol . Verwenden Sie an Stelle des TAE-Adapters den beiliegenden TST-Adapter.
- ☞ In der Schweiz sollte eine T+T83 A12 Anschlussdose verwendet werden, in die das beiliegende T+T-Anschlusskabel gesteckt wird. Verwenden Sie ggf. einen Adapter A6 auf A12.

Anschlussdose mit nur einem Steckplatz

- 1 Spiralkabel mit dem einen Ende links am Gerät in die Hörerbuchse und mit dem anderen Ende in den Telefonhörer stecken.
- 2 TAE-Adapter auf ein freies Ende des Telefonanschlusskabels stecken.

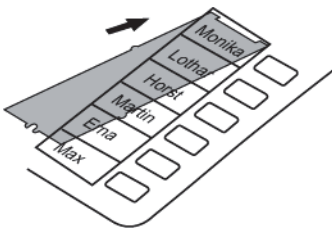
- 3 Das zweite freie Ende des Telefonanschlusskabels in Buchse „LINE“ und den TAE-Adapter in den Steckplatz der Telefonsteckdose (Steckplatz F) stecken.
- 4 Steckernetzteil mit dem kleinen Stecker in Buchse „POWER“ einstecken und das Steckernetzteil in eine 230V-Steckdose stecken.
- 5 Ein eventuelles Zweitgerät kann am Telefon in Buchse „EXT“ eingesteckt werden.



- ☞ Für diese Anschlussmöglichkeit wird vorausgesetzt, dass die Anschlüsse des Zweitgeräts auf dem mittleren Anschlusspaar des Telefonkabels liegen. Dies ist der Fall, wenn das Zweitgerät die Vorschriften TBR21 oder ETSI ES 203 021 erfüllt.

Zielwahl-Namenschild beschriften und einlegen

- Kunststoffabdeckung entfernen: Greifen Sie mit einem passenden Werkzeug in die untere Öffnung der Abdeckung und ziehen diese vom Telefon weg, bis sie aus der Verankerung springt.
- Beschriften Sie das Namenschild mit den Namen der Adressaten und legen es in die Vertiefung.
- Kunststoffabdeckung anbringen: Schieben Sie die Abdeckung in die obere Verankerung, biegen sie leicht und führen sie in die seitlichen und anschließend in die untere Verankerung ein.



Einlegeschild für „Polizei/Feuer“

- Verfahren Sie beim Herausnehmen und Einlegen der Kunststoffabdeckung prinzipiell so wie beim Zielwahl-Namenschild.
- Tragen Sie die eigene Rufnummer sowie die von Polizei und Feuerwehr ein. Legen Sie das Schild in die Vertiefung unter dem Hörer.

Telefonfunktionen/Telefonieren

Ein ankommender Ruf wird durch den eingestellten Rufton und zusätzlich durch die blinkende LED signalisiert.

Während des Telefongesprächs zeigt die Gesprächsdaueranzeige die Zeit seit der Leitungsbelegung an. So haben Sie stets eine Kontrolle über Ihre aktuelle Gesprächszeit.

Direkte Wahl

Bei der direkten Wahl werden die gedrückten Ziffern direkt gewählt ohne Möglichkeit einer Korrektur.



Telefonhörer abheben und Wählton abwarten.



Geben Sie über den Ziffernblock die gewünschte Telefonnummer ein.

Die gedrückten Ziffern werden angezeigt und direkt gewählt.



Um das Lauthören ein- und auszuschalten, Lautsprecher-Taste drücken.

Der Lautsprecher wird eingeschaltet, anwesende Personen können das Gespräch mithören.



Zum Beenden des Gesprächs Telefonhörer auflegen.




Die Verbindung wird beendet.



Wird der Hörer mal nicht richtig aufgelegt, so ist dies kein Problem. Ihr Telefon erkennt den Besetztton und trennt die Leitung. Möchten Sie dann ein Gespräch entgegen nehmen oder führen, so müssen Sie gegebenenfalls den Hörer zuerst richtig auflegen.



Indirekte Wahl (Wahlvorbereitung)

Bei der indirekten Wahl werden die eingegebenen Ziffern nicht direkt gewählt. Vor der Wahl können somit noch Korrekturen der Eingabe durchgeführt werden.



- | | | |
|---|--|---|
|  | <p>Geben Sie über den Ziffernblock die gewünschte Telefonnummer ein.</p> | <p>Die gedrückten Ziffern werden angezeigt, aber noch nicht gewählt.</p> |
|  | <p>Haben Sie sich vertippt, drücken Sie die C-Taste.</p> | <p>Die letzte Ziffer wird gelöscht und kann erneut eingegeben werden.</p> |
|  | <p>Um die eingegebene Telefonnummer zu wählen, Telefonhörer abheben.</p> | <p>Die Verbindung wird aufgebaut, Sie können Ihr Gespräch führen.</p> |

Freisprechen

An Stelle des Telefonhörers können Sie auch mit dem Freisprecher eine Verbindung aufbauen oder ein Gespräch entgegen nehmen.

- | | | |
|--|--|---|
|  | <p>Lautsprecher-Taste drücken (dies entspricht dem Abheben des Hörers).</p> | <p>In der Anzeige erscheint links oben das Lautsprechersymbol. Sie hören den Wählton oder können Ihr Gespräch führen.</p> |
|  | <p>Um vom Freisprecher auf den Hörer umzuschalten, einfach den Telefonhörer abheben.</p> | <p>Sie können Ihr Gespräch mit dem Hörer weiterführen.</p> |



- | | | |
|---|--|---|
|  | <p>halten Umschalten vom Telefonhörer auf den Freisprecher: Lautsprecher-Taste gedrückt halten und Telefonhörer auflegen.</p> | <p>Sie können Ihr Gespräch mit dem Freisprecher weiterführen.</p> |
|  | | |



Zum Beenden des Gesprächs, Lautsprecher-Taste erneut drücken (dies entspricht dem Auflegen des Hörers).

Die Verbindung wird beendet.



Alternativ zur Lautsprecher-Taste können Sie einstellen, ob ein Gespräch auch mit dem Funkhandsender angenommen und beendet werden soll („Erweiterte Einstellungen, Rufannahme“).

Gespräche vermitteln / Flash (R-Taste)

Bei den meisten TK-Anlagen können Sie Gespräche mittels der R-Taste weiter vermitteln. Schauen Sie gegebenenfalls in die Anleitung Ihrer TK-Anlage oder fragen Sie Ihren Systemadministrator.



Gespräch z.B. mittels Telefonhörer entgegennehmen.

Sie können mit Ihrem Gesprächspartner sprechen und die Vermittlung ankündigen.



Drücken Sie die R-Taste.



Geben Sie über den Ziffernblock das gewünschte Vermittlungsziel ein.

Die Verbindung wird aufgebaut.



Ist Ihr Vermittlungsziel besetzt, können Sie den Gesprächspartner durch Drücken der R-Taste zurückholen.

Bei manchen TK-Anlagen muss man die R-Taste auch zweimal drücken.



Kündigen Sie die Vermittlung an oder legen Sie direkt auf.

Das Gespräch ist vermittelt.



Je nach TK-Anlage kann der Ablauf etwas variieren. Für manche Funktionen, die mit einem Flash (R-Taste) ausgelöst werden, kann es auch erforderlich sein, den Flash von kurz auf lang einzustellen (siehe auch „Erweiterte Einstellungen“).

Anrufliste

Allgemeines

Ihr Telefon speichert die letzten 20 Anrufe mit Datum und Uhrzeit. Wenn während eines Anrufes die Telefonnummer des Anrufers übertragen wurde, wird diese zusätzlich gespeichert. Stimmt die Telefonnummer mit einer Nummer aus dem Telefonbuch überein, erscheint der Name des Anrufers.

Befinden sich neue, nicht angenommene Anrufe in der Liste, zeigt die Anzeige „NEW“. Falls aktiviert, blinkt zusätzlich die LED (siehe „Erweiterte Einstellungen, Neue Anrufe LED“).

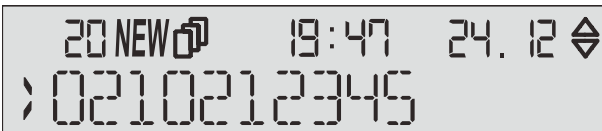
Die Telefonnummern aus der Anrufliste können direkt gewählt werden. Einzelne Einträge oder die gesamte Liste lassen sich löschen. Telefonnummern können ins Telefonbuch übernommen werden. Empfangene Anrufe sind mit einem Pfeil rechts „>“ und gewählte Rufnummern mit einem Pfeil links „<“ markiert.

Anrufe anzeigen



Taste „Anrufliste“ drücken.

Die Anzeige wechselt und zeigt den neusten Eintrag ganz oben in der Liste.



Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) können Sie die einzelnen Einträge durchblättern.

Der gewünschte Anruf erscheint mit Anrufzeit und Datum. Noch nicht angesehene Einträge sind mit „NEW“ markiert.






3s

Um den Anruf ins Telefonbuch zu übernehmen, Taste „Telefonbuch“ für 3 Sekunden drücken.

Das Eingabefeld für das Telefonbuch wird geöffnet. Gegebenenfalls Namen ergänzen und speichern.

Anrufliste

- | | | | |
|---|------|---|--|
|  | c | Um den ausgewählten Anruf zu löschen, C-Taste drücken. | Der Anruf wird nach Bestätigung der Sicherheitsabfrage gelöscht. |
|  | c 3s | Zum Löschen der gesamten Liste, C-Taste drei Sekunden drücken und halten. | Alle Einträge werden nach Bestätigung der Sicherheitsabfrage gelöscht. |
|  | | Zum Aufbau einer Verbindung Lautsprecher-Taste drücken. | Die Verbindung wird aufgebaut, der Freisprecher schaltet sich ein. |

oder




Telefonhörer abheben.

Die Verbindung wird aufgebaut, Sie können Ihr Gespräch führen.



Zum Verlassen der Liste Taste „Anrufliste“ drücken.

Die Anzeige zeigt wieder den Grundzustand.

-  Wenn bei einem Eintrag der Name angezeigt wird, können Sie mit den Plus/Minus-Tasten zwischen Namen und Rufnummer hin- und herschalten.

Texteingaben

Texteingabe über den Ziffernblock













Wenn sich Ihr Telefon im Texteingabe-Modus befindet, können Sie Namen über die Zifferntasten eingeben. Welche Buchstaben sich mit welcher Taste eingeben lassen, sehen Sie auf der Gehäusebedruckung und in der Tabelle „Überblick der möglichen Zeichen“ (siehe nächste Seite).

Drücken Sie eine der Zifferntasten, wenn sich das Telefon im Texteingabe-Modus befindet, so erscheint das erste Zeichen in der Anzeige. Bei jedem weiteren Tastendruck wird das aktuelle Zeichen durch das nächste ersetzt.

Beispiel: Sie möchten ein „C“ schreiben. Das „C“ befindet sich an der dritten Stelle der „Zifferntaste 2“. Also die „2“ dreimal hintereinander drücken.

Erfolgt für eine Sekunde keine Eingabe, wird das aktuelle Zeichen übernommen, und die Schreibmarke springt zur nächsten Stelle. Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) können Sie im Text navigieren. Zum Löschen eines Zeichens drücken Sie die C-Taste. Zum Löschen der gesamten Zeile drücken und halten Sie die C-Taste für drei Sekunden.

Überblick der möglichen Zeichen

Taste	Belegung	Taste	Belegung
	. , ? 1 ' " () = + - / < >	 ^{MNO}	M N O 6
 ^{ABC}	A B C 2	 ^{PQRS}	P Q R S 7
 ^{DEF}	D E F 3	 ^{TUV}	T U V 8
 ^{GHI}	G H I 4	 ^{WXYZ}	W X Y Z 9
 ^{JKL}	J K L 5		(Leerzeichen) 0
	*		#

Telefonbuch

Allgemeines

Das Telefonbuch verwaltet die Namen und Telefonnummern Ihrer Gesprächspartner. Es lassen sich bis zu 50 Einträge speichern. Ein Eintrag besteht aus dem Namen (Suchbegriff) und einer Telefonnummer. Der Name muss mit einem Buchstaben beginnen. Die Telefonnummer sollte immer mit der Ortskennzahl (Vorwahl) beginnen, damit später bei einer empfangenen Rufnummer der entsprechende Name aus dem Telefonbuch angezeigt werden kann. Alle Einträge werden alphabetisch sortiert.

Einträge eingeben und speichern



3s

Taste „Telefonbuch“ für drei Sekunden drücken und halten.

In der Anzeige erscheint das Eingabefeld für den Namen.



Geben Sie mit Hilfe des Ziffernblocks den Namen ein (siehe auch „Texteingaben über den Ziffernblock“).

Hier sollten Sie etwas eingeben, damit der Eintrag später auch alphabetisch sortiert und gefunden werden kann.











OK




Mit der Ok-Taste gelangen Sie zum Eingabefeld für die Rufnummer.

Die Anzeige wechselt zur Rufnummerneingabe.





- | | | |
|---|--|---|
|  ...  | ^{WXYZ} Geben Sie mit dem Ziffernblock die Telefonnummer ein. | In der Anzeige erscheinen die gedrückten Ziffern. |
|  | Mit der Plus-Taste können Sie eine Wahlpause von 3 Sekunden Länge einfügen. | In der Anzeige erscheint ein P. |
|  | Mit der R-Taste lässt sich ein Flash eingeben. | In der Anzeige erscheint ein F. |
|  c | Zum Löschen einzelner Zeichen C-Taste drücken. | Das Zeichen unter der Schreibmarke wird gelöscht. |
|  c ^{3s} | Zum Löschen der gesamten Zeile C-Taste für drei Sekunden drücken und halten. | Die gesamte Zeile wird gelöscht. |
|  ok | Zum Bestätigen der Eingabe Ok-Taste drücken. | Die Eingabe wird übernommen. Die Anzeige zeigt wieder den Grundzustand. |
|  | Zum Verlassen des Eingabefelds Taste „Telefonbuch“ drücken. | Die Eingabe wird verworfen. Die Anzeige zeigt wieder den Grundzustand. |

Wahl aus dem Telefonbuch

- | | | |
|---|--|--|
|  | Taste „Telefonbuch“ drücken. | Das Telefonbuch wird vorne bei „A“ geöffnet. |
|  ...  | ^{WXYZ} Geben Sie über den Ziffernblock den Anfangsbuchstaben des zu suchenden Namens ein. | Der erste Name mit dem gesuchten Buchstaben erscheint (z.B. „M“ für „Mustermann“). |



- | | | |
|---|--|---|
|  ▲ | Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) können Sie die Suche verfeinern. | Die laufende Nummer des Eintrags erscheint oben links in der Anzeige. |
|  ▼ | | |

Telefonbuch



Zum Aufbau einer Verbindung Lautsprecher-Taste drücken.

Die Verbindung wird aufgebaut, der Freisprecher schaltet sich ein.

oder



Telefonhörer abheben.

Die Verbindung wird aufgebaut, Sie können Ihr Gespräch führen.



Zum Beenden des Gesprächs Lautsprecher-Taste drücken.

Die Verbindung wird beendet, die Anzeige wechselt in den Ruhezustand.

oder



Telefonhörer auflegen.

Die Verbindung wird beendet.



Um die Rufnummer vor der Wahl zu sehen, können Sie mit den Plus/Minus-Tasten zwischen Namen und Rufnummer hin- und herschalten.

Einträge bearbeiten oder löschen



Taste „Telefonbuch“ drücken.

Das Telefonbuch wird vorne bei „A“ geöffnet.

Eintrag suchen (siehe „Wahl aus dem Telefonbuch“)

Der gewünschte Eintrag erscheint.



c

Zum Löschen des Eintrags C-Taste drücken und Sicherheitsabfrage mit Ok-Taste bestätigen.

Der Eintrag wird gelöscht.



c

3s Zum Löschen des gesamten Telefonbuchs C-Taste für drei Sekunden drücken und mit Ok-Taste bestätigen.

Das gesamte Telefonbuch wird gelöscht.



3s

Um den Eintrag zu bearbeiten, Taste „Telefonbuch“ für drei Sekunden drücken.

Der erste Buchstabe des Namens blinkt.

Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) können Sie navigieren, mit dem Ziffernblock und der C-Taste Korrekturen durchführen.



OK

Zum Bestätigen der Eingabe Ok-Taste drücken.

Die Änderungen werden gespeichert, die Anzeige wechselt zur Rufnummer.



Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) können Sie navigieren, mit dem Ziffernblock und der C-Taste Korrekturen durchführen.



OK

Zum Bestätigen der Eingabe Ok-Taste drücken.

Die Änderungen werden gespeichert, die Anzeige wechselt in den Grundzustand.



Zum Verlassen der Eingabe Taste „Telefonbuch“ drücken.

Die Anzeige zeigt wieder den Grundzustand.

Zielwahltasten

Allgemeines

Sie können 6 häufig verwendete Rufnummern unter den seitlichen Tasten rechts am Telefon speichern und jeweils mit einem Tastendruck wählen. Den Adressaten der Rufnummer tragen Sie in das Feld neben der jeweiligen Taste ein.

Zielwahltaste programmieren



3s

Drücken und halten Sie die gewünschte Zielwahltaste für 3 Sekunden.

Die Anzeige wechselt, das Telefon befindet sich im Eingabemodus. Die Zahl oben links zeigt an, welche Zielwahltaste gerade bearbeitet wird (1 bis 6).



WXYZ

Geben Sie über den Ziffernblock die Telefonnummer ein.

In der Anzeige erscheinen die gedrückten Ziffern. Es muss mindestens eine Ziffer eingegeben werden, damit der Eintrag gespeichert werden kann.



+

Mit der Plus-Taste können Sie eine Wahlpause von 3 Sekunden Länge einfügen.

In der Anzeige erscheint ein P.



R

Mit der R-Taste lässt sich ein Flash eingeben.

In der Anzeige erscheint ein F.



c

Zum Löschen einzelner Zeichen C-Taste drücken.

Das Zeichen unter der Schreibmarke wird gelöscht.




c 3s

Zum Löschen der gesamten Zeile C-Taste für drei Sekunden drücken und halten.

Die gesamte Zeile wird gelöscht.

Zielwahltasten

 OK Zum Bestätigen der Eingabe
Ok-Taste drücken. Die Eingabe wird übernommen, in
der Anzeige erscheint wieder der
Grundzustand.

 Um eine Zielwahltaste zu löschen, führen Sie den Speicher-
vorgang ohne Rufnummer durch.

Wahl mit Zielwahltaste

 Drücken Sie die gewünschte
Zielwahltaste. Der Freisprecher schaltet sich ein,
die Verbindung wird aufgebaut.
Sie können das Gespräch über
den Freisprecher führen.

oder



Telefonhörer abheben.

 Gewünschte Zielwahltaste
drücken. Die Verbindung wird aufgebaut,
Sie können Ihr Gespräch über den
Hörer führen.

Einstellungen

Einstellmöglichkeiten

- Sprache** Stellen Sie hier Ihre Sprache ein, damit alle Bedienhinweise in Ihrer Sprache in der Anzeige erscheinen.
- LCD-Kontrast** Der Kontrast kann hier in fünf Stufen eingestellt werden. So haben Sie die Möglichkeit, den Kontrast an Ihren jeweiligen Blickwinkel anzupassen.
- Datum** Geben Sie hier das Datum ein. Falls in Ihrem Netz das Datum mit der Rufnummer zusammen übertragen wird, stellt sich das Datum automatisch. Achtung: Das Jahr wird nicht übertragen und muss manuell eingestellt werden.
- Uhrzeit** Geben Sie hier die Uhrzeit ein. Falls in Ihrem Netz die Uhrzeit mit der Rufnummer zusammen übertragen wird, stellt sich die Uhr automatisch ein.
- Rufsignal** Ein/Aus. Wählen Sie hier „Aus“, so wird die akustische Rufsignalisierung ausgeschaltet.
- Rufton** Wählen Sie hier einen der zehn möglichen Ruftöne aus.
- Ruflautstärke** Stellen Sie die gewünschte Ruftonlautstärke ein. Es stehen acht Stufen zur Verfügung.
- Erweitert (PIN)** Geben Sie hier die aktuelle PIN (Auslieferungszustand 000) ein, um zu den erweiterten Einstellmöglichkeiten zu gelangen.

Erweiterte Einstellmöglichkeiten

- PIN ändern** Hier können Sie die aktuelle PIN ändern. Die PIN ist eine 1- bis 3-stellige Zahl von 0 bis 999. Bitte merken Sie sich die neue PIN gut, sie wird bei der nächsten PIN-Abfrage benötigt.
- Amtsholung**..... Geben Sie hier Ihre Amtsholung für das öffentliche Telefonnetz ein (z.B. 0). Ihr Telefon fügt dann automatisch nach der Amtsholung eine Wahlpause ein, um Falschwahlen zu verhindern.
- Flash (R-Taste)** Wählen Sie kurz oder lang. Bei TK-Anlagen wird meist der kurze Flash (ca. 100ms) zum Einleiten von Funktionen verwendet. Beim Netz der Deutschen Telekom hingegen der lange Flash (ca. 240ms).
- Rufannahme** Legen Sie hier fest, ob mit dem Funkhandsender ein Gespräch über den Freisprecher angenommen und beendet werden soll.
- Neue Anrufe LED**..... Bei aktivierter Funktion blinkt die LED bei verpassten, noch nicht angesehenen Anrufen in der Anrufliste.
- Max. Lautstärke** Stellen Sie hier ein, ob die Lautstärke des Freisprechers für den Notruf und Rücksprechen automatisch auf Maximum stehen soll.
- Rücksprech-Nr.1** Wenn die hier eingegebene Rufnummer erkannt wird, schaltet das Telefon in den Freisprechbetrieb. Der Anrufende kann das Gespräch durch Drücken der Ziffer 8 an seinem Telefon beenden.

Rücksprech-Nr.2 Siehe Text Rücksprech-Nummer 1.

Rücksprech-Nr.3 Siehe Text Rücksprech-Nummer 1.

Tastensperre..... Wenn Sie die Tastensperre einschalten, werden alle Tasten gesperrt. Die Benutzung der Notruftaste und der Zielwahltasten ist aber weiterhin möglich. Eine weitere Ausnahme ist die Wahl der internationalen Notrufnummer 112.

Ausnahme-Nr.1..... Hier können Sie eine weitere Rufnummer eingeben, die trotz Tastensperre wählbar sein soll (z.B. weitere Notrufnummer).

Ausnahme-Nr.2..... Siehe Text Ausnahme-Nummer 1.

Einstellmenü

Das Einstellmenü ist in zwei Rubriken unterteilt. Die Erste für die einfachen Einstellungen und die Zweite für die Erweiterten, die nur über die Eingabe der PIN zu erreichen sind.

Menu

Drücken Sie bei aufliegendem Hörer die Taste „Menu“.

In der Anzeige erscheint das Menü.



Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) Einstellung suchen, die Sie verändern möchten.



Um eine Einstellung auszuwählen, Ok-Taste drücken.

Die Auswahl blinkt.



Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) Einstellung verändern.

Einstellungen



Zur Eingabe von Ziffern den Ziffernblock verwenden.

Die gedrückte Ziffer wird angezeigt. Die Eingabestelle blinkt.



Zum Löschen oder Korrigieren von Rufnummern C-Taste verwenden.

Die letzte Ziffer wird jeweils gelöscht.



Zum Übernehmen der Einstellung Ok-Taste drücken.

Die Einstellung wird übernommen.

Weitere Einstellungen nach demselben Prinzip durchführen.



Zum Verlassen der Einstellungen Taste „Menü“ drücken.

In der Anzeige erscheint wieder der Ausgangszustand.

Lautstärke einstellen

Die Lautstärke des Lautsprechers kann bei eingeschaltetem Lautsprecher eingestellt werden. Bei abgehobenem Hörer ändert sich die Hörerlautstärke. Während der Rufsignalisierung ändert sich die Lautstärke der Rufton-Melodie.



Mit den Plus/Minus-Tasten Lautstärke verstellen.

Der Lautstärkebalken zeigt die aktuelle Einstellung.



Notruffunktion

Mit der Notruffunktion können auf Tastendruck bis zu drei Rufnummern automatisch gewählt werden. Meldet sich der Angerufene, so hört er die Ansage: „Dies ist ein Notruf, zur Annahme bitte 5 drücken“.

Die Ansage wird für maximal 60 Sekunden in einem Abstand von jeweils 2 Sekunden wiederholt. Zur Annahme des Notrufs muss dieser (während die Ansage läuft) mit der Ziffer 5 am angerufenen Telefon bestätigt werden. Nach der Bestätigung schaltet das Telefon in den Freisprechmodus und es besteht eine Gesprächsverbindung mit dem Hilferufenden. Nach dem Gespräch kann der Angerufene das Gespräch mit der Ziffer 8 an seinem Telefon beenden. Ohne Bestätigung mit der Ziffer 5 folgt die Wahl der zweiten und dann der dritten Rufnummer. Wird dann immer noch nicht bestätigt, startet nach einer Wartezeit von 3 Minuten der zweite Durchlauf. Maximal kann es zu 4 Durchläufen kommen, was 12 Wahlversuchen entspricht.

Bevor Sie die Notruffunktion nutzen, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise!

Der Notruf hat Vorrang vor allen anderen Funktionen.

Notruf-Einstellungen

Im Notrufmenü haben Sie folgende Einstellungsmöglichkeiten:

Notruf Schalten Sie hier die Funktion ein oder aus.


Rufnummer 1 Geben Sie hier die erste Notrufnummer ein. Diese Rufnummer wird bei einem Notruf als erste angerufen.

Rufnummer 2 Geben Sie hier die zweite Notrufnummer ein. Diese Rufnummer wird bei einem Notruf als zweite angerufen.

Rufnummer 3 Geben Sie hier die dritte Notrufnummer ein. Diese Rufnummer wird bei einem Notruf als letztes angerufen.


☞ Wenn Sie den Notruf einschalten, aber keine Rufnummer eingegeben haben, wird nach Drücken der Taste am Funkhandsender ein interner Notruf ausgelöst. Hierbei klingelt das Ergonomie-Telefon selbst in einer schnellen Tonfolge.

Notrufmenu


- 

6s


Drücken und halten Sie die Notruftaste bei aufliegendem Hörer für 6 Sekunden.

Die Anzeige wechselt und das Gerät fragt nach der 3-stelligen PIN. (Auslieferungszustand 000).
- 

...




Geben Sie über den Ziffernblock Ihre PIN ein.


Die gedrückten Ziffern erscheinen in der Anzeige.
- 

OK

Zum Bestätigen Ok-Taste drücken.


In der Anzeige erscheint die erste Einstellmöglichkeit.
- 

▲

Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) Einstellung suchen, die Sie verändern möchten.
- 


▼




- 


OK

Um eine Einstellung auszuwählen, Ok-Taste drücken.


Die Auswahl blinkt.
- 

▲

Mit den Steuertasten (aufwärts/abwärts) Einstellung verändern.
- 

▼
- 




...



Zur Eingabe von Ziffern den Ziffernblock verwenden.



Die gedrückte Ziffer wird angezeigt. Die Eingabestelle blinkt.

Notruffunktion

 c	Zum Löschen oder zum Korrigieren von Rufnummern C-Taste verwenden.	Die letzte Ziffer wird jeweils gelöscht.
 OK	Zum Übernehmen der Einstellung Ok-Taste drücken. Weitere Einstellungen nach demselben Prinzip durchführen.	Die Einstellung wird übernommen.
	Zum Verlassen des Menüs Notruftaste erneut drücken.	In der Anzeige erscheint wieder der Ausgangszustand.



Notruf auslösen

Nach Auslösen des Notrufs kann es noch einige Sekunden dauern, bis die erste Rufnummer angerufen wird. Ein Notruf hat Vorrang vor allen anderen Funktionen.

	Drücken Sie die Notruftaste am Telefon.	Die Notruftaste blinkt und signalisiert einen laufenden Notruf.
oder		
	Drücken Sie die Taste des Funkhandsenders.	Während des Drückens leuchtet die LED des Funkhandsenders.

Notruf abbrechen

Sollten Sie den Notruf versehentlich ausgelöst haben, so können Sie ihn am Gerät abbrechen.

 c	Drücken Sie die C-Taste am Telefon.	
 OK	Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit der Ok-Taste.	Der Notruf wird abgebrochen, die Notruftaste hört auf zu blinken.

Notruf annehmen

Das angerufene Telefon klingelt.



Hörer abheben.

Die Notrufansage ist zu hören.



Zifferntaste 5 drücken.

Das Notruftelefon schaltet auf Freisprechen. Gespräch mit dem Notrufenden.



Zum Beenden des Gespräches Zifferntaste 8 drücken.

Das Notruftelefon legt selbstständig auf.



Hörer auflegen.

Funkhandsender testen

Je nach Ort und Lage kann der Funkempfang unterschiedlich gut sein. Wir empfehlen den Empfang vor Ort zu testen. Betätigen Sie den Handsender an den Stellen der Räumlichkeiten, wo er auch nachher zur Auslösung führen soll.



3s

Drücken und halten Sie die Taste „Anrufliste“ für 3 Sekunden.

Die Anzeige wechselt in den Testmodus.



Drücken Sie die Taste des Funkhandsenders mehrfach.

Der Zähler wird bei jedem erkannten Tastendruck um eins erhöht. Bei gutem Empfang stimmt die Anzeige mit der Anzahl der Tastendrucke überein.



c

Zum Zurücksetzen des Zählers C-Taste drücken

Der Zähler steht wieder auf 00.



Zum Verlassen des Tests Taste „Anrufliste“ erneut drücken.

In der Anzeige erscheint wieder der Ausgangszustand.



01
TEST 15

- ☞ Zu Beginn des Tests zeigt die kleine Zahl in der oberen Zeile die Anzahl (max. 5) der eingebuchten Funkhandsender. Während des Tests zeigt sie die laufende Nummer des zuletzt empfangenen Funkhandsenders.

Anhang

Hörgeräte-Kompatibilität

Die Hörkapsel im Hörer besitzt einen Magnetfelderzeuger. Bei Hörgeräten, die hinter dem Ohr getragen werden, wird aufgrund der magnetischen Ankopplung das Gespräch lauter und deutlicher empfangen. Der Schalter am Hörgerät muss auf die Stellung „T“ eingestellt sein. Es kann jedoch keine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät auf dem Markt garantiert werden.

Gewährleistung

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Die Bedingungen der Gewährleistungen richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät erworben wurde. Ihr Fachhändler informiert Sie hierüber.

Garantie

Tiptel gewährt auf das Gerät eine freiwillige Garantie, deren Bedingungen unter der Internet-Adresse <http://www.tiptel.com> veröffentlicht sind. Es gelten die zum Zeitpunkt des Erwerbs gültigen Garantiebedingungen. Zum Nachweis des Erwerbs dient der Original-Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung) mit Seriennummer bzw. IMEI-Nummer. Bitte bewahren Sie diese Unterlagen sorgfältig auf.

Konformitätserklärung

Dieses Gerät ist nach den europäischen Anforderungen für den Anschluss an das analoge öffentliche Telefonnetz in allen Mitgliedsstaaten der EU zugelassen. Auf Grund technischer Unterschiede in den einzelnen Ländern kann jedoch keine unbegrenzte

Garantie für den erfolgreichen Betrieb an jedem Telefonanschluss gegeben werden.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der Richtlinien „2014/30/EU“ und „2014/35/EU“. Die Konformität mit den oben genannten Richtlinien wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Hiermit erklären wir, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinien erfüllt.

Weitere Details zur Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internet-Adresse: <http://www.tiptel.com>.

Entsorgung

Verpackung: Geben Sie Papier, Pappe und Karton zum Altpapier und Plastikteile in die Wertstoffsammlung.

Geräteentsorgung: Alt-Elektrogeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät bei den örtlichen Rücknahmestellen (Wertstoff- oder Recyclinghof). Informationen zum Entsorgungsort erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.

Akkus und Batterien: Akkus und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, Akkus und Batterien zurück zu geben. Informationen zum Entsorgungsort erhalten Sie bei den örtlichen Behörden oder beim Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.



Hilfe bei Problemen

Falls es einmal zu Funktionsstörungen kommen sollte, können Sie anhand der nachstehenden Hilfestellungen in den meisten Fällen selbst die Ursache finden und das Problem beheben.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe/Empfehlung
Keine Anzeige, kein Wählen.	Anschlusskabel kein Kontakt.	Alle Kabel und Steckverbindungen prüfen.
Anzeige zu schwach oder zu dunkel.	Kontrast verstellt.	Kontrast einstellen.
Display-Hintergrundbeleuchtung schaltet sich nicht ein.	Steckernetzteil nicht eingesteckt.	Stecken Sie das Steckernetzteil ein.
Keine Rufsignalisierung in TK-Anlagen.	Kein Rufsignal aufgeschaltet.	Programmierung der TK-Anlage überprüfen.
Brummen oder sonstige Störungen im Lautsprecher oder Hörer.	Einstrahlung von z. B. Schnurlostelefon, schnurloses Headset, Monitor usw.	Aufstellungsort ändern.
Die Uhr zeigt das falsche Jahr an, Datum und Uhrzeit sind aber richtig.	Vom Telefonnetz wurde Datum und Uhrzeit übertragen. Das Jahr wird nicht übertragen.	Stellen Sie das Jahr manuell ein.
Nach einem Anruf ist Uhrzeit/Datum verstellt.	Uhrzeit/Datum wird von Ihrer TK-Anlage falsch gesendet.	Stellen Sie die Uhr in Ihrer TK-Anlage.
Funkhandsender zeigt am Gerät keine Wirkung.	Steckernetzteil nicht eingesteckt.	Stecken Sie das Steckernetzteil ein.
LED am Funkhandsender leuchtet beim Drücken der Taste nicht auf.	Batterie im Funkhandsender verbraucht.	Wechseln Sie die Batterie.
Falsche oder keine Verbindung bei der Wahl aus TK-Anlagen.	Die Amtsholung für das öffentliche Telefonnetz ist nicht eingegeben.	Amtsholung eingeben.

Keine Rufnummernanzeige bei einem Anruf	Ihr Netzbetreiber bzw. Ihre TK-Anlage unterstützt die Funktion nicht oder die Funktion ist nicht freigeschaltet. Der Anrufer hat die Aussendung der Rufnummer unterdrückt oder hat eine Geheimnummer. Der Anruf erfolgte über ein Telefonnetz, das die Rufnummern-Übermittlung nicht unterstützt.	Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber bzw. TK-Anlagenhersteller, ob die Funktion möglich ist oder freigeschaltet werden muss.
---	---	--

Stromausfall

Bei einem Stromausfall (Stromversorgungsnetz, Telefonnetz und Batterien) bleibt die interne Uhr stehen. Alle Einstellungen bleiben jedoch erhalten, so dass bei Wiederkehr der Stromversorgung der alte Zustand wieder eingestellt wird. Sie müssen ggf. die Uhr neu einstellen.

Auslieferungszustand

In der nachfolgenden Liste sehen Sie die Werkseinstellungen Ihres Telefons. Diese Voreinstellungen können Sie individuell ändern.

Sprache	Englisch
LCD-Kontrast	3
Datum	01.01.2015
Uhrzeit	12:00
Rufsignal	Ein
Rufton	1
Ruflautstärke	8
PIN	000
Amtsholung	-----
Flash	Kurz
Rufannahme über Funkhandsender	Aus
Neue Anrufe LED	Aus
Maximale Lautstärke	Ein
Rücksprechen	Aus
Tastensperre	Aus

Technische Daten

Abmessungen Telefon (B x H x T)	210 x 75 x 190 mm
Abmessungen Steckernetzteil (B x H x T)	37 x 65 x 60 mm
Gewicht Telefon	700g
Gewicht Steckernetzteil	80g
Leistungsaufnahme im Ruhezustand	≤ 1 W
Betriebsspannung	100 - 240 V, 50 / 60 Hz
Umgebungstemperatur	0 – 40°C
Wahlverfahren	Tonwahl (MFV)
Flashdauer	100ms / 240ms

Anhang

Zielwahltasten	6
Telefonbuch	Max. 50 Einträge
Anrufliste	Max. 20 Einträge
Ruftöne	10
Ruftonlautstärke extra laut	8 Stufen
Freisprecher	Halb-duplex
Hörer	Hörgerätetauglich
Hörerlautstärke extra laut	5 Stufen
Erweiterte CLIP-Funktionen	Name, Datum / Uhrzeit
Datenerhalt nach Netzausfall	> 10 Jahre
Uhr	Quarz
Sechzehnsegmentanzeige	LCD, 16-stellig, alphanumerisch
Hintergrundbeleuchtung	LED
Funkhandsender: Frequenzband	868,4 MHz (SRD)
Funkhandsender: Reichweite in Gebäuden	max. 30 m
Funkhandsender: Schutzklasse	IP 65 (staubdicht, strahlwassergeschützt)

Hinweise für Administratoren

Zur Aktivierung von Sonderfunktionen kontaktieren Sie bitte den Tiptel Support.

Folgende Einstellungen/Funktionen können von Administratoren geändert bzw. genutzt werden:

- Firmware Version nur zur Information
- Auslieferungszustand
- PIN zurücksetzen
- LCD/LED Test
- Automatischer Freisprechbetrieb (Rücksprechen)
- Automatische Programmierung, Kopieren der Einstellungen via FSK: Alle Einstellungen (Telefonbuch, Zielwahltasten, usw.) werden übertragen. Zeitsparende Konfiguration z.B. für Pflegeeinrichtungen
- Zusätzliche Funkhandsender einbuchen oder löschen.

Tiptel.com GmbH Business Solutions

Halskestraße 1, D - 40880 Ratingen

Tel.: 02102 - 428 520

Internet: www.tiptel.de

International:

Internet: www.tiptel.com

Tiptel GmbH

Ricoweg 30/B1, A - 2351 Wiener Neudorf

Tel.: 02236/677 464-0

Fax: 02236/677 464-22

E-mail: office@tiptel.at

Internet: www.tiptel.at

Tiptel AG

Pumpwerkstrasse 40 – CH - 8105 Regensdorf

Tel.: 044 - 843 13 13

Fax: 044 - 843 13 23

E-mail: tiptel@tiptel-online.ch

Internet: www.tiptel-online.ch

Tiptel B.V.

Camerastraat 2, NL – 1322 BC Almere

Telefoon: 036 – 53 666 50

Fax: 036 – 53 678 81

E-mail: info@tiptel.nl

Internet: www.tiptel.nl

Tiptel NV

Imperiastraat 10 B8 – 1930 Zaventem

Telefoon: 02 714 93 33

Fax: 02 714 93 34

E-mail: tech@tiptel.be

Internet: www.tiptel.be

Tiptel sarl

23, avenue René Duguay-Trouin – F – 78960 Voisins-Le-Bretonneux

Tél. : 01 / 39 44 63 30

Fax : 01 / 30 57 00 29

E-mail : support@tiptel.fr

Internet : www.tiptel.fr



(de) 01/2017
EDV 4931490